

Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Der wackere Reiter (1836)

1 Wo mein Pferd den Winter stand?
2 In den Weidenzweigen:
3 Weil ich's eben wieder fand,
4 Will ich's auch besteigen.

5 Tummele dich und sei nicht faul!
6 Reiten will ich heute.
7 Bist du fleißig, lieber Gaul,
8 Freu'n sich alle Leute.

9 Auch die kleinen Blümelein
10 Nicken auf und nieder:
11 Grüß dich Gott, lieb' Brüderlein!
12 Nun so komm bald wieder!

13 Auch die Vögel freu'n sich sehr
14 Rings auf allen Seiten,
15 Zwitschern fröhlich um mich her:
16 Ei, was kannst du reiten!

17 Pferdchen geht den Trippeltrab
18 Immer frisch und heiter
19 Hügel auf und Hügel ab,
20 Und ich bin der Reiter.

(Textopus: Der wackere Reiter. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43595>)